

Beschlussvorlage

BV/2021/0598



Beratungsfolge und Sitzungstermine

Ö 02.02.2021 Stadtrat

Resolution zum Stellenabbau des Unternehmens thyssenkrupp Industrial Solutions AG

Der nachfolgend aufgeführten Resolution wird zugestimmt:

**Resolution des Stadtrates St. Ingbert vom 02.02.2021
zum Stellenabbau des Unternehmens thyssenkrupp Industrial Solutions AG**

thyssenkrupp Industrial Solutions hat angekündigt, dass am Standort St. Ingbert-Rohrbach 100 Stellen abgebaut werden sollen.

Am Standort St. Ingbert-Rohrbach werden seit mehr als 125 Jahren komplette Anlagen und Geräte für den Umschlag von Schüttgütern wie Kohle, Erz und Düngemitteln konstruiert. Diese werden in Bergwerken, Häfen, Kraftwerken, in der Eisen- und Stahlindustrie sowie in der Düngemittelindustrie eingesetzt und sind auf jeden Kunden individuell zugeschnitten.

Die Mitarbeiter sollen heute in einer Online-Betriebsversammlung über den Stellenabbau informiert werden. Thyssenkrupp bietet Abfindungen und eine Transfergesellschaft an.

Der Stadtrat fordert einen Dialog aller Beteiligten über die Zukunft der Mitarbeiter. Ziel soll für die Mitarbeiter eine sichere Perspektive für ihre Zukunft sein. Auch bei einem Verkauf sollen in St. Ingbert in Zukunft moderne Industriearbeitsplätze erhalten bleiben oder durch Umstrukturierung und Produktionsumstellungen zusätzlich neue geschaffen werden.

Der Stadtrat fordert zudem Transparenz bei der Umorganisation, damit der Standort Rohrbach gegenüber den Standorten Essen und Neubeckum nicht benachteiligt wird.

Erläuterungen

Resolution zum Stellenabbau des Unternehmens thyssenkrupp Industrial Solutions AG

Resolution des Stadtrates St. Ingbert vom 02.02.2021

zum Stellenabbau des Unternehmens thyssenkrupp Industrial Solutions AG

thyssenkrupp Industrial Solutions hat angekündigt, dass am Standort St. Ingbert-Rohrbach 100 Stellen abgebaut werden sollen.

Am Standort St. Ingbert-Rohrbach werden seit mehr als 125 Jahren komplette Anlagen und Geräte für den Umschlag von Schüttgütern wie Kohle, Erz und Düngemitteln konstruiert. Diese werden in Bergwerken, Häfen, Kraftwerken, in der Eisen- und Stahlindustrie sowie in der Düngemittelindustrie eingesetzt und sind auf jeden Kunden individuell zugeschnitten.

Die Mitarbeiter sollen heute in einer Online-Betriebsversammlung über den Stellenabbau informiert werden. Thyssenkrupp bietet Abfindungen und eine Transfergesellschaft an.

Der Stadtrat fordert einen Dialog aller Beteiligten über die Zukunft der Mitarbeiter. Ziel soll für die Mitarbeiter eine sichere Perspektive für ihre Zukunft sein. Auch bei einem Verkauf sollen in St. Ingbert in Zukunft moderne Industriearbeitsplätze erhalten bleiben oder durch Umstrukturierung und Produktionsumstellungen zusätzlich neue geschaffen werden.

Der Stadtrat fordert zudem Transparenz bei der Umorganisation, damit der Standort Rohrbach gegenüber den Standorten Essen und Neubeckum nicht benachteiligt wird.